

Zeitschrift:	Rosa : die Zeitschrift für Geschlechterforschung
Herausgeber:	Rosa
Band:	- (1994)
Heft:	10
Artikel:	Geschlechterverhältnisse und Geschlechterdiskurs : Vorschau auf die Jahrestagung 1994 der SGWS
Autor:	Banz, Claudia
DOI:	https://doi.org/10.5169/seals-631638

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 06.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Geschlechterverhältnisse und Geschlechterdiskurs

Vorschau auf die Jahrestagung 1994 der SGWS

Am 25. November findet in Bern die Jahrestagung der Schweizerischen Gesellschaft für Sozial- und Wirtschaftsgeschichte statt. Die Geschlechtergeschichte scheint langsam in den Diskurs der institutionalisierten Geschichtsforschung aufgenommen zu werden: Nachdem die jährliche Veranstaltung vor zwei Jahren zum Thema „Frauen in der Stadt“ durchgeführt wurde, ist die Tagung 1994 „Geschlechterverhältnisse und Geschlechterdiskurs“ ausschliesslich frauen- und geschlechtergeschichtlichen Themen gewidmet. Zahlreiche HistorikerInnen, die mit geschlechtsspezifischen Ansätzen und Fragestellungen arbeiten, werden in Bern Einblick in ihre Forschungsarbeiten geben:

1. Geschlechterdiskurs und gesellschaftlicher Wandel

- Sabina Brändli: Ehrbare Herren und lieberliche Gesellen: Bürgerliche Männerleit- und Feindbilder im 19. Jahrhundert
- Bettina Nyffeler: „Aufgeweckt, niedlich und geschickt“. Familiale und schulische Männererziehung im Bürgertum 1874-1906
- Marianne Rychner/Kathrin Däniker: „Unter Männern“
- Lynn Blattmann: Konstruktionen von Männlichkeit in schweizerischen Studentenverbündungen 1880-1920
- Martin Lengwiler: Veränderungen der militärischen Männlichkeitsideale um 1900
- Simone Chiquet: Die Diskussion um eine Mitarbeit von Frauen in der Schweizer Armee 1944-1948
- Eva Klesli: Education physique des femmes 1900-1930
- Chantal Ostorero: Les rapports sociaux de sexes: un élément constitutif de la modernité de la pensée d'Auguste Forel?
- Dominique Puenzieux/Brigitte Ruckstuhl: Die Kontrolle weiblicher Sexualität durch die Fürsorge 1900-1920
- Johanna Gisler/Mariana Christen: Die moderne Frau in den 1950er Jahren

2. Das Geschlechterverhältnis in der Rechtssprechung

- Susanna Burghartz: Historische Kriminalitätsforschung und Geschlechtergeschichte - ein fruchtbare Verhältnis?
- Kathrin Simon-Muscheid: Weibliche „Transvestiten“ vor Gericht (16. Jahrhundert)
- Sibylle Malamud: Frauendelinquenz in Zürich im späten Mittelalter
- Liliane Mottu-Weber: „L'engagement des femmes mariées commerçantes“: Le procès de l'épouse Porte, ou comment concilier „intérêt du commerce et sûreté des dots“
- Anne-Lise Head-König: Les femmes et la justice matrimoniale, XVII-le-XIX siècle
- Eva Sutter: „Die Frucht des Falles der Mutter“. Illegitimität im Kanton Zürich zwischen ständischem und bürgerlichem Patriarchalismus (1800-1860)
- Annamarie Ryter: „Als Weibsbild bevogtet“. Geschlechtsvormundschaft im 19. Jahrhundert
- Catherine Sokoloff: Strafbare Unsittlichkeit in der Region Basel um die Jahrhundertwende
- Regina Wecker: Scheidung in Basel am Ende des 19. Jahrhunderts
- Christine Luchsinger: Schwierige Wege zur Gleichberechtigung der Geschlechter in der AHV

Die AutorInnen der inhaltlich sehr verschiedenen Untersuchungen arbeiten mit vielfältigen methodischen Ansätzen. Trotz unterschiedlichem Umgang mit der Theorie zeichnen sich die Arbeiten durch eine geschlechtspezifische Betrachtungsweise und durch die Verwendung der Kategorie Geschlecht als grundsätzliche Analysekategorie aus. So sollte es möglich sein, Erkenntnisse und Sichtweisen zu diskutieren und zu kritisieren, um einen fruchtbaren Austausch und eine Zusammenarbeit im Bereich Frauen- und Geschlechtergeschichte zu fördern.

Claudia Banz

Jahrestagung SGWS, 25. November 1994, 10-18.30h, UNITOBLER, Lerchenweg 36 (Bus Nr. 12)

Anmeldungen bis zum 1.11.94 an: Prof. H.J. Gilomen, Historisches Seminar, Kästlergasse 16, 8006 Zürich